

A-09-139 Für Frieden in Freiheit. Konsequenz europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Bundesvorstand der GRÜNEN JUGEND

Beschlussdatum: 06.11.2025

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 138 bis 142:

Schwerpunkt muss dabei in Sicherung der fairen Handelsbeziehungen, sowie auf der Bekämpfung der Klimakrise liegen. ~~Es gilt, Mitstreiter*innen für die Maßnahmen zum weltweiten Ausstieg aus fossilen Energien, entschiedenen Ausbau von erneuerbaren Energien und Steigerung der Energieeffizienz zu gewinnen und Partnerschaften zu stärken. Diese Partnerschaften dürfen jedoch nicht nach altbekannten, wirtschaftlich dominanten Mustern gestaltet werden: Sie müssen im engen Austausch mit den Menschen vor Ort entstehen und deren Rechte, Perspektiven und Bedürfnisse ins Zentrum stellen. Konzern- und Unternehmensinteressen dürfen nicht den Ausschlag geben, sondern die Achtung von Menschenrechten, Naturrechten und sozialer Gerechtigkeit. Besonders die Interessen vulnerabler Gruppen – insbesondere indigener Gemeinschaften und Frauen – müssen geschützt und gestärkt werden, da sie häufig überproportional von Umweltzerstörung, Landraub und ökonomischer Ausbeutung betroffen sind. Nur wenn ihre Stimmen gehört und ihre Rechte respektiert werden, kann eine gerechte, nachhaltige und solidarische Zusammenarbeit im Indopazifik gelingen.~~

Es gilt, Mitstreiter*innen für die Maßnahmen zum weltweiten Ausstieg aus fossilen Energien, entschiedenen Ausbau von erneuerbaren Energien und Steigerung der Energieeffizienz zu gewinnen und Partnerschaften zu stärken.